Regionalkonferenz BernMittelland

Medienmitteilung

Gemeindepräsidenten der RKBM tauschen ihren Job

Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM startet in diesen Tagen das Projekt «Jobtausch»: Gemeindepräsidenten aus der Agglomeration und dem ländlichen Raum besuchen sich gegenseitig und tauschen für einen halben oder ganzen Tag ihr Amt. Ziel des Projekts ist es, das Verständnis für die Unterschiede innerhalb der Region zu fördern. Am Pilotversuch beteiligen sich die drei Gemeindepaare Köniz/Bowil, Ostermundigen/Wald und Wohlen/Golaten.

Erstmals durchgeführt wird das Projekt «Jobtausch» zwischen dem 18. und 20. September 2017. Das Prinzip: Eine Gemeindepräsidentin oder ein Gemeindepräsident aus der Agglomeration besucht eine kleinere, ländliche Gemeinde. Im Gegenzug ist die Präsidentin oder der Präsident der ländlichen Gemeinde in der Agglomeration zu Gast. Die beiden Tauschpartner werden jeweils einen halben oder ganzen Tag gemeinsam in ihren Gemeinden verbringen und sich gegenseitig Einblicke in ihre Tätigkeit gewähren. Sie werden beispielsweise am «Jour fixe» mit dem Gemeindeschreiber teilnehmen oder einer Gemeinderats- oder Parlamentssitzung beiwohnen.

Folgende Gemeindepräsidenten werden sich im Rahmen des Pilotversuchs gegenseitig besuchen:

- Ueli Studer, Köniz, und Moritz Müller, Bowil
- Thomas Iten, Ostermundigen, und Fritz Brönnimann, Wald
- Bänz Müller, Wohlen, und Hansjörg Tüscher, Golaten

Regionale Identität stärken

Die Idee zum Projekt stammt vom Könizer Gemeindepräsidenten Ueli Studer. Gemeinsam mit seinen Amtskollegen Bänz Müller, Wohlen, und Thomas Iten, Ostermundigen, hat er sie konkretisiert. Die drei Initianten wollen mit dem «Jobtausch» das Verständnis für die Unterschiede innerhalb der Region Bern-Mittelland fördern: Bei ihren Besuchen erhalten die Beteiligten Einsicht in eine andere Gemeindekultur und lernen die besonderen Aufgaben und Herausforderungen ihrer Partnergemeinde kennen. Verständnis füreinander, so sind die Initianten überzeugt, stärkt die regionale Identität.

Die RKBM wird den Pilotversuch im Anschluss auswerten. Sind die Rückmeldungen der Beteiligten positiv, soll der «Jobtausch» auf weitere Gemeinden ausgeweitet werden und jährlich oder alle zwei Jahre stattfinden.

Kontakt und weitere Auskünfte durch die Regionalkonferenz Bern-Mittelland:
- Ueli Studer, Gemeindepräsident Köniz, Telefon 031 970 92 01 oder 079 688 25 49
- Bänz Müller, Gemeindepräsident Wohlen, Telefon 031 828 81 09 oder 079 516 38 71
- Thomas Iten, Gemeindepräsident Ostermundigen, Telefon 031 930 14 14 oder 076 374 68 62

Holzikofenweg 22, Postfach, 3001 Bern
info@bernmittelland.ch